

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.  
1791-1811  
1801**

32 (10.8.1801)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-123474](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-123474)

# Severische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.

## Gerichtl. Procl.

1 Zu Goede Delrichs Vergantung von einigen Grasen, Haber und Bohnen, ist terminus auf den Mittwoch als den 12. Augst in dessen Behausung bey Neurende angefeket worden; und wird der Zahlungstermin auf 18 Wochen hinausgezet werden. Sigill. Fever den 27 Jul. 1801.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

2 Zu Hinrich Carstens Vergantung von 30 Matten mit Feldfruchte, als Weizen, Roggen, Gersten, Bohnen, Haber, und 7 Matten Ettgrobe, ist terminus auf den Dienstag als den 11. Augst in dessen Behausung zu Zwickhorn, Wiarder Kirchspiel angefeket worden; und wird der Zahlungstermin auf 18 Wochen hinausgezet werden. Sigill. Fever den 30 Jul. 1801.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

3 Zu Hinrich, de Grot Vergantung von einigen holländischen, und neumodischen Wagen, Cariolen, Pferdegeschirr, Tische, Stühle, und ein neumodisch holl. Ledikant mit grün Behang, ist terminus auf den Donnerstags den 13. Aug. in des Kaufmanns Schweens Behausung auf den Hockiel angefeket worden. Sigill. Fever den 12ten Junii 1801.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

4 Zu des Kaufmann Schween Vergantung von ein fast neu Comtoirschränken eine fast neue Buddelley, ein eichen Kleiderschränken, ein Ledikant mit Behang, ein ganz complettes Berste, seine Bettläfens und seine Zuckung, seine Zuckung

seidene, catunene und sonstige weibliche Kleidungsstücke, Tische, ist terminus auf den Frentag als den 14 Augst in dessen Behausung vor dem Sct Annenthor angefeket worden. Sigill. Fever den 27 Jul. 1801.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

5 Zu weyl. Berend Mehnten Vergantung von Zinnen, Kupfer, Messing, Einnen, Betten, Tischen, Stühlen, allerley Zimmergeräthe, einigen Sargdielen, und sonstiges Holz, auch eine milchende Kuh, und weiter zum Vorschein kommende Sachen, ist terminus auf den Montag als den 17 Augst in weyl. Berend Mehnten Behausung zum Schaar angefeket worden. Wornach ic. Sig. Fever am 29 Jul. 1801.

Aus Kayserl. Regierung hieselbst.

## Concurs

Von Hole Holen zu Schurfens ergethet concursus creditorum und ist terminus präclusivus zur Angabe bis zum 23 Aug. d. J. festgezet worden. Wornach ic. Sigl. Fever den 3 July 1801.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

## Privat. Sachen.

1 Von denen Gelder, welche unlängst in diesen Wochenblatt No. 22. 23. angeboten, gegen Sicherheit um Michaeli zinslich in eine oder in zertheilten Summen zu belegen, sind annoch übrig 700  $\mathcal{R}$ , und in der Mitte des Monath October 200  $\mathcal{R}$  wer selbige kann gebrauchen, der melde sich bey Rolff Lauts.

2 W. B. Süßmilch will sein Haus vor den Strannenthor, so vor Kaufmann

Schwezen bewohnet wird, auf einige Jahren von May 1802 an verheuren; Liebhaber wollen sich am Sonnabend als den 15. August Nachmittags um 5 Uhr, in Linz Hause einfinden.

3. C. D. von Buttler zu Hockfiel hat außer den Baumaterialien welche er gewöhnlich zum Verkauf hat iezo auch eine ansehnliche Parthei eichen Holz erhalten, bestehend in Balken von 12 bis 32 Fuß lang 14. 12. 10. und 8 Zoll ins gebierte stark, sodann Posten von 12 bis 30 Fuß lang, 9. 8. 7. 6. 4. 3. und 2 Zoll dik, dabei 12. 13 bis 18 Zoll breit. Auch erwartet derselbe in den ersten Tagen von der Braunschweigermesse allerhand Eisenwaare.

4. Die Wittwe Frau Hammer-Schmidten list Willens ihre zwey lange an dem hollten Wege bey hiesiger Stadt belegene Acker, die ietzt grün sind, u. dgleich angetreten werden können, am 15. August des Nachmittags um 5 Uhr in ihrem Hause aus freyer Hand zu verkaufen. Sever.

5. Alle diejenigen welche noch an weiland Meister Fimme Dircks Fimmen Buchschulden zu entrichten haben, oder in Berechnung stehen; werden hiedurch erinnert innerhalb dienächsten 6 Wochen von dieser Zeit der Bekannmachung an, solches in Wichtigkeit zu bringen, bey dem jezigen Schmiedeamtsmeister Johann Hermann Fimmen, sonst wird solches zur gerichtlichen Eintasirung und Berichtigung müssen übergeben werden. Sillenstede den 7ten August 1801.

6. 29 bis 30 Grasen von dem Pastoreylande zu Heppens sollen am Freytag den 21 August, Nachmittags 2 Uhr in Christian Buschmanns Krughause hieselbst auf 6 Jahre, May 1802 anzutreten, öffentlich verheuert werden. Den etwaigen entfernten Liebhabern wird solches hiedurch mit der Bemerkung bekannt gemacht, daß diese Grasen insgesamt gutes Marsch- und Groben-Land sind, die Früchte und das Vieh des Heuermanns in der neu erbauten Scheune der Pastorey hinreichenden Plas. haben und für den Heuermann und

seine Familie eine besonders Wohnung zu finden vielleicht auch Gelegenheit sey.

Heppens P. U. Seegen, Prediger.

7. Diejenigen welche an sel. Schiffer Mammae Janssen Diarks rechtmäßig etwas zu fordern haben, müssen sich in den ersten 14 Tagen bis höchstens 3 Wochen bei den Kaufleuten Johansen und von Buttler auf Hockfiel einfinden, da dieselben sodant einen Ueberschlag machen wollen, ob und in wie fern dessen Creditoren befriedigt werden können.

8. Friedrich Held liegt jetzt auf Hockfiel mit allerhand Gläser, als: halbe und ganze Bouteillen, Wein, Bier, und sonstige groß und kleine Gläser, für billige Preise, er ersucht um Anspruch und baldige Abdingung.

9. Es wird hiedurch bekannt gemacht, daß die diesjährige Städte-Armen-Rechnung in der Wittwen, Hammer-Schmidts Hause, und die Vorstadt-Armen-Rechnung in des Gastwirths, Troughons Hause am 12 dieses von den Interessenten eingesehen werden kann. Sever den 2ten August 1801.

Aus der Special-Armen-Inspection.

10. Der Hofapotheker Ricken will 5 Matten Haber auf dem Halm bei Moorwarfen aus freyer Hand verkaufen, und können die Liebhaber dazu sich am Sonnabend den 15 August des Nachmittags um 4 Uhr im Dünkagel einfinden und kaufen.

11. Fulf Janssen Beckers Kinder Vormünder J. Wilcken zu Großostiem und F. S. Nemmers zu Eilshausen, haben sogleich 200 Rthl und um Michaelis 500 Rthl gegen gehörige Sicherheit zu belegen; man melde sich baldigst bei obengenannten Vormünder,

12. Hier in der Stadt ist ein geräumiger Boden zu Heu, zu verheuren, und giebt der Buchdrucker hieselbst davon weitere Nachricht, man muß sich aber baldigst einfinden. Sever.

13. Da noch nicht alle Subscribern auf meine im kurzen erscheinende bereits angekündigte Saecularpredigt eingegangen sind, und ich doch wünsche, das Verzeich-

niß derselben, so vollständig als möglich, der Predigt, vordrucken lassen zu können, so erliche ich recht sehr alle, welche die Güte gehabt haben, sich mit der Subscriptionsammlung zu bemühen, ihre Listen in den ersten Tagen gefälligst einzuschicken, so wie ich diejenigen, die vielleicht noch die Predigt zu haben, wünschen, mich davon in francirten Briefen, aufs baldigste, zu benachrichtigen bitte. Da der Druck zum besten, einiger nothleidenden Familien unternommen wird, so ist leicht, einzusehen; daß ich zur Ersparniß unnöthiger Kosten, nicht mehr Exemplare kann drucken lassen, als subscribirt worden sind, weil ich sonst den Ertrag für die Armen, verringern würde. Zur Nachricht dient, daß die Predigt selbst, eine genaue Nachricht, die Population, ab- und zunehmende Menschenzahl u. s. w. der Gemeinde zu Dornum, während des verfloßenen achtzehnten Jahrhunderts betreffend und ein Anhang, der die Lerte, und den Hauptinhalt vieler, an andern Orten der Provinz Ostfriesland gehaltenen Jubilarumspredigten und sonstiger an dem Tage vorgefallener Feyerlichkeiten enthält beygefüget sey, — jedes eingebunden Exemplar jedoch nicht höher als 10 bis 12 fibr. kammern werde. Dornum d. 10 July.

Vieth, Predgier.

14 Ein vollständiger Wagen, mit allem was dazu gehört, steht zum Verkauf bey Hays Eden Acken Wittwe, beim Wap-pel-seeraltendeich. Liebhaber dazu können sich mit den ehrsten bey ihr melden und accordieren.

15 Zu weyl. Claes Cornelsen Wittwen gerichtlichen Vergantung von verschiednen Früchte aufm Halm, als Haber, Gersten, Roggen, Weizen, gut gewonnenem Heu in Hacken, Sttgras und Jennland, sodann Pferden, Kühen, Schweinen, Hausgeräthe, Wagen, Pflügen, Eggen u. s. w. ist terminns auf Freytag den 14 August in deren Behausung zu Sengwarden angesetzt worden.

16 Claes Cornelsen Wittwe will ihres weyl. Ehemanns Heerbstädte zu Sengwarden mit dabey gehörigen 40 Ratten Landes und noch 14 Ratten auf einige May 1802 anfangende Jahre verheuern, und können Liebhaber dazu sich am Donnerstage, den 13 dieses in Johann Reins Krughause zu Sengwarden einfinden.

17 Diejenigen, welche schon so lange Le sebtlicher von mir haben, werden ersucht so iche doch wieder anzufenden, damit auch Andere, die datum tägliche Anfrage thun, selbige zum Durchlesen erhalten können.

S. D. Große.

18 700 sofort gegen Sicherheit zinslich zu belegen.

Commissionair Hübling.

19 Johann Knehlies will seines zu Mönß in Sandeler Kirchspiel stehendes Haus nebst Rampe und Garten am 15ten dieses zu Nobels Krughause auf einige Jahre verheuern.

20 Ein Tausend 700 hat der Amtm. Moehring zu Warden in Commission zu belegen.

21 Von der besten Sorte friesischer Wanduhren, sind bey mir abermals angekommen und für einem werthseienden Preis zum Verkauf. Die Liebhaber müssen sich aber baldigst einfinden, im Fall viele verlangt werden, so wäre es jetzt die beste Zeit um mir mit mehrere zu versehen.

Aren, Executeur

Familien Nachricht.

Statt der sonstigen Ansage mache ich hierdurch meinen Verwandren, Gönnern und Freunden, die am 3ten dieses erfolgte Entbindung meiner Frau von einem todten Knaben ergebenst bekannt. Jeder den 7ten August 1801.

Advocat Thaden

